

Editorial

Autor(en): **Krebs, Marcel / Radke, Thomas**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **35 (2009)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser



Mit dieser Ausgabe halten Sie ein in vielerlei Hinsicht neues SuchtMagazin in der Hand. Das bisherige Layout entstand vor genau 20 Jahren und die gestalterische Handschrift von Urs Widmer und Hanspeter Jundt haben dem SuchtMagazin ein unverkennbares Gesicht verliehen. Grund genug, ihre Arbeit in einem eigenen Artikel (Seite 49) zu würdigen und ihnen für die lange Zusammenarbeit ganz herzlich zu danken. Gleichwohl ist dieses kleine Jubiläum ein guter Anlass, dem SuchtMagazin eine nicht nur optische Modernisierung zu schenken.

Am augenfälligsten ist natürlich das veränderte Layout des SuchtMagazin: Logo, Titelseite und Heftgliederung sind neu. Und neu erhalten auch die Bilder besondere Bedeutung: In jeder Ausgabe wird sich eine Fotografin oder ein Fotograf einem bestimmten Thema widmen, welches sich am Schwerpunkt des Heftes orientieren kann, aber nicht muss. Die Aufnahmen selbst stehen in jedem Fall losgelöst von den einzelnen Artikeln. So werden die Bilder zu einem zentralen künstlerischen Bestandteil des Heftes, und sind auch für sich allein eine Betrachtung wert. Die aktuelle Reportage scheint mir dafür bereits der beste Beweis zu sein.

Das SuchtMagazin wird auch in Zukunft in jeder Ausgabe ein Schwerpunktthema behandeln – neu in einem Dossier zusammengefasst. Darin gibt es neben den Artikeln Rezensionen, Buchempfehlungen und aktuelle Informationen zum Thema zu lesen. Je nach Umfang des Dossiers finden auch Beiträge zu weiteren Themen Platz.

Doch machen Sie sich Ihren eigenen Eindruck vom neuen SuchtMagazin und berichten Sie uns darüber – wir sind gespannt auf Ihre Rückmeldungen!

Marcel Krebs

Zum ersten Mal gibt es ein SuchtMagazin mit einem regionalen Schwerpunkt. Wir haben den Blick auf die – direkt vor dem Redaktionsbüro gelegene – internationale Bodenseeregion gerichtet: Mit vier Nationalstaaten mit zusammen neun Gliedstaaten, einer gemeinsamen Sprache und einem gemeinsamen Förderprogramm für grenz-überschreitende Projekte gibt es reichlich Potenzial für spannende Entwicklungen auf engstem Raum.

Als Ergebnis präsentieren wir Ihnen einen stark von der Praxis geprägten Querschnitt über aktuelle Entwicklungen zur Suchtarbeit in der Region Bodensee. Darunter sind auch grenzüberschreitende Projekte. In diesen kommen ganz automatisch auch andere Gesundheitssysteme, Strategien, Gesetze, Methoden und Probleme aber auch Gemeinsamkeiten zur Sprache. Nebenbei zeigen die Projekte auch auf, welche Gewinne, Synergien aber auch Besonderheiten und Limitierungen mit grenz-überschreitenden Ansätzen im Sucht- und Präventionsbereich verbunden sind. Es gibt viel voneinander zu lernen! Wir wünschen Ihnen ein grenzenloses Lesevergnügen.

Thomas Radke

Regionalmanager MBA, Koordinator des 3. Bodensee Jugendgipfels, Deutschland-Korrespondent des SuchtMagazin

Impressum

Erscheinungsweise:

6 Ausgaben pro Jahr

Auflage: 1400 Exemplare

Kontakt: SuchtMagazin,
Redaktion, Finkernstrasse 1,
CH-8280 Kreuzlingen,
Telefon +41 (0)71 53 53 614,
info@suchtmagazin.ch,
www.suchtmagazin.ch

Herausgeber: Infodrog, Eigerplatz 5,
Postfach 640, CH-3000 Bern 14

Abonnemente:

Infodrog, Telefon +41 (0)31 376 04 01,
abo@suchtmagazin.ch

Inserate: www.suchtmagazin.ch/
mediadaten.pdf

Inserateschluss Ausgabe 2/2009:
25. März 2009

Redaktionsleitung: Marcel Krebs

Redaktionskomitee:

Toni Berthel, Hermann Fahrenkrug,
Martin Hafen, Markus Jann,
Marianne König, Bernhard Meili,
Susanne Schaaf, Ueli Simmel,
Markus Theunert

Gestaltung dieser Nummer:

Thomas Radke, Marcel Krebs

Gestaltungskonzept und Layout:

Atelier Ursula Heilig SGD

Druck: Konkordia GmbH,
D-76534 Baden-Baden

Jahresabonnement:

Schweiz CHF 90.–, Ausland € 60.–,
Gönnerabonnement ab CHF 120.–,
Kollektivabonnement ab 5 Stück
CHF 70.–, Schnupperabonnement
(3 Ausgaben) CHF 30.–, Ausland € 20.–

Einzelnummer:

Schweiz CHF 15.–, Ausland € 10.–

Kündigungsfrist:

1 Monat, Kündigung jeweils auf Ende
Kalenderjahr

Postcheckkonto: 30-39439-6

Bankverbindung Deutschland:

Krebs, Marcel/SuchtMagazin,
Deutsche Bank, Überlingen,
Kto-Nr. 0837740 00, BLZ 69070024

ISSN: 1422-2221